
ZUSATZVERANSTALTUNG

3. FEBRUAR, 13.00 BIS 18.00 UHR / KAMMERMUSIKSAAL

AM ENDE DER/DIE WELT?

GESCHICHTEN VON MENSCHEN, DINGEN UND MATERIE

Abschlussveranstaltung des Labors Künstlerische Forschung mit Präsentationen, Vorträgen und Diskussionen

LEITUNG Dr. Evelyn Buyken

Eine Veranstaltung des INSTITUTS FÜR HISTORISCHE
MUSIKWISSENSCHAFT der HfMT Köln

Mehr Informationen auf www.hfmt-koeln.de



oder auf Facebook:
<https://www.facebook.com/ihmkoeln>

VORSCHAU

Die Konzeption und Leitung der nächsten Ringvorlesung
»Authentizität und musikalische Autorschaft« im Sommersemester 2023
liegt bei Prof. Dr. Arnold Jacobshagen.

ANRECHENBARKEIT DER RINGVORLESUNG

BA-Studiengänge (außer Lehramt):

Modul Bildung (3.3.) Studienbereich VII »Ergänzung«, Wahlpflichtbereich

MA-Studiengänge (außer MA-Lehramt Musik und

MA Musikwissenschaft): Wahlpflichtfach

BA Lehramt: Wahlpflichtfach

Kombistudiengänge bzw. Großfächer Lehramt mit

Kirchenmusik, EPM und IG/IP: Ringvorlesung

Master of Arts Musikpädagogik: Kulturwissenschaft/Musikwissenschaft

Master of Arts Musikwissenschaft: Pflichtveranstaltung

Hinweise: Die Regelungen für den Erwerb von
Leistungsnachweisen (L.N.) sind auf einem gesonderten Papier
beschrieben (Auslagetisch Eingang Kammermusiksaal).

Impressum

HERAUSGEBER

Der Rektor der Hochschule für Musik und Tanz Köln

TEXTE Rainer Nonnenmann

ENDREDAKTION Dr. Heike Sauer, Dezernat 3,

Kommunikation und Veranstaltungen

ABBILDUNG Ausschnitt aus Hendrick Goltzius »Apollon en Daphne« (1589)

Suguru Goto »netBody – Augmented Body and Virtual Body II« (2008)

GESTALTUNG www.cream-design.de

STAND Oktober 2022

Ringvorlesung
Wintersemester 2022/23



META- MORPHOSEN DES MENSCHEN

Durchdringungen
von Mensch, Natur, Kunst
und Technik

KONZEPTION UND LEITUNG Prof. Dr. Rainer Nonnenmann

METAMORPHOSEN DES MENSCHEN**DURCHDRINGUNGEN VON MENSCH, NATUR,
KUNST UND TECHNIK**

Die Antike war bevölkert von Halbgöttern und Mischwesen wie Satyren, Zentauren, Nymphen, Meerjungfrauen. Ovid schildert in den »Metamorphosen« die Verwandlung von Menschen in Pflanzen, Tiere, Steine, Sternbilder. Transhumane Wesen finden sich auch in Märchen, Fabeln, Science Fiction-Romanen, Filmen, Computerspielen. Die Fortsetzung der Evolution vom Homo africanus zum Neandertaler nimmt heute Homo sapiens sapiens selbst in die Hand, mittels Selbstoptimierung durch Genetik, Prothetik, Robotik, Trans- und Implantationsmedizin sowie Medien, Interfaces, Sensoren, Chips und VR-Brillen. Unsere limitierten körperlichen Kräfte, Sinnesorgane und kognitiven Fähigkeiten sollen erweitert werden. Schon Nietzsche hoffte, dem Menschen werde einst der »Übermensch« folgen, und auch der Nationalsozialismus und Kommunismus wollten neue Menschen bilden.

Die Zukunftsvisionen vom »neuen Menschen« sind verschieden, sagen im Kern aber alle etwas über die Situation des Menschen und der Gesellschaft in der jeweiligen Gegenwart. Zu allen Zeiten haben Literatur, Kunst, Musik und Tanz auf bestehende Menschen- und Gesellschaftsbilder reagiert und zugleich selber neue Perspektiven entworfen. Im Rahmen der Ringvorlesung befragen Fachleute aus Theologie, Philosophie, Geschichte, Technik, Musik und Tanz exemplarische Formen der mythologischen, fiktionalen, politischen, medizinischen und digitalen Deutung und Durchdringung des Menschen mit Natur, Kunst und Technologie quer durch die Musikgeschichte von Opern, Oratorien und Symphonien bis zu Avantgarde, Popmusik, Multimedia, Virtual Reality, Hologrammen, Avataren, Cyborgs...

**METAMORPHOSEN DES MENSCHEN****VORTRÄGE****WINTERSEMESTER 2022/23****(Übersicht)****12. OKTOBER 2022****PROF. DR. RAINER NONNENMANN** (HFMT KÖLN)*Evolution, Revolution, Expansion, Transformation? – Was sind, können, sollen Mensch, Musik und Tanz?***19. OKTOBER 2022****JPROF. DR. CHRISTOPH RODATZ** (BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL)*Im Keller surfen in Hawaii – Leibliche Anwesenheit im Zeitalter technischer Medien***26. OKTOBER 2022****PROF. DR. ARNOLD JACOBSHAGEN** (HFMT KÖLN)*Von Daphne bis heute – (Un-)menschliche Metamorphosen auf der Opernbühne in Geschichte und Gegenwart***2. NOVEMBER 2022****PROF. DR. SABINE MEINE** (HFMT KÖLN)*»Her leaves Be Greene« – Daphnes Metamorphosen im englischen Lautenlied***9. NOVEMBER 2022****PROF. BRIGITTA MUNTENDORF** (HFMT KÖLN)*Über »MELENCOLIA – A show against the indifference of the universe«***16. NOVEMBER 2022****PROF. JAN BURKHARD, PROF. VERA SANDER** (ZZT DER HFMT KÖLN),**PROF. SERGEJ MAINGARDT** (HFMT KÖLN)*(Da)Zwischen – Untersuchungen einer transdigitalen Praxis der Unschärfe***23. NOVEMBER 2022****PROF. DR. ALEXANDER SCHUBERT** (HFMT HAMBURG)*Der Virtuelle Imperativ – Postdigitale Perzeption von Welt und Körper***30. NOVEMBER 2022 VORTRAG IN DER URSULINENKIRCHE,**

MACHABÄERSTRASSE 47

PROF. DR. KAREN JOISTEN (TU KAISERSLAUTERN)*Das Leben, die Arbeit und die Familie – Oder: Metamorphosen des Menschen?***7. DEZEMBER 2022****PROF. DR. FRANK-LOTHAR KROLL** (TU CHEMNITZ)*Der Neue Mensch – Wege und Abwege einer (totalitären) Utopie im 20. Jahrhundert*

Durchdringungen von Mensch, Natur, Kunst und Technik

14. DEZEMBER 2022**PROF. DR. ANNE NIESSEN** (HFMT KÖLN)*»Die Lieder waren die eigentlichen Verführer« – Das Singen als musikpädagogische Praxis in der Zeit des Nationalsozialismus***21. DEZEMBER 2022****PROF. DR. LUC DÖBEREINER** (HFM TROSSINGEN)*Die Black Box des Unbegrifflichen – Ästhetisches Denken und KI***11. JANUAR 2023****PROF. DR. FRIEDRICH WILHELM GRAF** (LMU MÜNCHEN)*Neuer Mensch und alter Adam – Menschenbilddiskurse im frühen 20. Jahrhundert***18. JANUAR 2023****DR. IMKE MISCH** (TU BRAUNSCHWEIG)*»Dann wird der Lauschende ein neuer Mensch« – Facetten musikalischer Transformation im Werk Karlheinz Stockhausens***25. JANUAR 2023****DR. EVELYN BUYKEN** (HFMT KÖLN) UND **PROF. DR. KATRIN LOSLEBEN**

(UIT THE ARCTIC UNIVERSITY OF NORWAY, TROMSØ)

*Spielende Mikro-Metamorphosen oder wie wir durch Klang werden***1. FEBRUAR 2023****MASTERSTUDIERENDE HISTORISCHE MUSIKWISSENSCHAFT** (HFMT KÖLN)*Gratwanderungen, Grabenkämpfe, Gemeinsamkeiten – Podiumsgespräch mit Zeitzeugen der neuen Musik in Köln der 1950er bis 70er Jahre***BITTE BEACHTEN SIE**

Die Ringvorlesung findet in Präsenz statt. Bitte beachten Sie dennoch die aktuellen Informationen zu den Corona-Schutzmaßnahmen auf unserer Homepage:

www.hfmt-koeln.de/aktuelleswww.hfmt-koeln.de www.hfmt-koeln.de

Alle Vorlesungen finden mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr im Kammermusiksaal der HfMT Köln, Unter Krahenbäumen 87, 50668 Köln statt.

Die Ringvorlesungen der HfMT sind öffentliche Veranstaltungen. Besucher*innen von außerhalb der Hochschule sind herzlich willkommen.